

Initiative Technologietransfer Saar

Die „Initiative Technologietransfer Saar“ wird gemeinsam von saaris, KWT und FITT getragen. Ziel ist es, die sehr vielfältigen FuE-Kompetenzen der saarländischen Hochschulen sichtbar und den Unternehmen in der Region zugänglich zu machen.

Im Rahmen dieser Initiative sollen über verschiedene Veranstaltungsformate Wissenschaftler und Unternehmen gezielt miteinander ins Gespräch gebracht werden, um den Dialog zwischen Theorie und Praxis zu initiieren. Die Mischung aus Forschung und Anwendungspraxis soll Unternehmen mit den zentralen Forschungsschwerpunkten der saarländischen Hochschulen vertraut machen und ihnen die Möglichkeit geben, eigene Anregungen und Erwartungen einzubringen.

Zielgruppe sind Fach- und Führungskräfte sowie Forschungs- und Entwicklungsleiter kleiner, mittlerer und großer Unternehmen.

saarland.innovation
&standort e. V.
saaris

Kontaktstelle für
Wissens- und
Technologietransfer
an der Universität
des Saarlandes KWT

FITT - Institut für
Technologietransfer
an der Hochschule für
Technik und Wirtschaft
des Saarlandes gGmbH

Gefördert durch



Veranstalter



Sabine Betzholz-Schlüter
Tel.: 0681 9520-474
E-Mail: sabine.betzholz-schlueter@saaris.de



Jens Krück
Tel.: 0681 302-3548
E-Mail: j.krueck@univw.uni-saarland.de



Lisa Krautkremer
Tel.: 0681 5867-841
E-Mail: krautkremer@fitt.de



Kompetenzzentrum Informatik Saarland
Gordon Bolduan
Tel.: 0681 302-70741
E-Mail: gbolduan@mmpi.uni-saarland.de



Georg Demme
Tel.: 0681 85775-7745
E-Mail: georg.demme@dfki.de

Erweiterte Realität – Mehr als ein Spiel

26. April 2017 | 17:30 bis 19:30 Uhr
Campus Saarbrücken | Visualisierungszentrum
Gebäude D3 2



IT-Themen-
abend

Initiative
Technologie-
transfer Saar



IT-Themenabend

Erweiterte Realität – Mehr als ein Spiel

Sommer 2016: Seit Wochen bleiben auf dem Campus der Saar-Uni immer wieder Kleingruppen von Menschen stehen, die angestrengt auf ihr Smartphone starren. Fragt man, ob sie etwas suchen, lautet die Antwort: „Ei, wir spielen nur Pokémon Go“ – wie übrigens Millionen anderer Menschen weltweit.

Pokémon Go – ein Smartphone-Spiel, bei dem sich bunte Comic-Figuren plötzlich auf dem Bildschirm zeigen und eingefangen werden müssen – hat das Konzept der erweiterten Realität (englisch augmented reality, kurz AR) wieder in die Schlagzeilen gebracht. Dabei ist AR weit mehr als eine Technologie für Volksschauspiele und bereits jetzt in vielen Bereichen des täglichen Lebens im Einsatz. Durch sie können wir sowohl den besseren Laufweg im Champions-League-Spiel erkennen als auch die Snapchat-Schönheit mit Hundeohren und heraushängender Zunge verunstalten.

Doch damit ist AR längst nicht am Ende: ob in der Konstruktion, Wartung, Medizin, Architektur oder Werbung, in der Industrie, im Handel oder bei der Navigation – die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig. Über die neuesten Fortschritte berichten Forscher des Max-Planck-Instituts für Informatik und der Hochschule für Technik und Wirtschaft beim 10. IT-Themenabend. Sie erklären sowohl die Technologie dahinter als auch Anwendungen, die darauf basieren.

Programm

17:30 Uhr

Begrüßung und Moderation

Sabine Betzholz-Schlüter,
saarland.innovation&standort e. V.

17:40 Uhr

Augmented Reality - Die Realität fotorealistisch erweitern

Dr. Michael Zollhöfer,
Max-Planck-Institut für Informatik

Wie ist ein AR-System aufgebaut? Wie funktioniert es? Nach einer grundlegenden Einführung in das Gebiet wird der nächste Quantensprung vorgestellt. Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts für Informatik haben eine Software entwickelt, mit deren Hilfe sich Informationen so fotorealistisch verändern lassen, dass der Unterschied zur realen Aufnahme nicht mehr erkennbar ist.

18:20 Uhr

Augmented Reality und Bauwesen – zwei Welten?

Prof. Dr. Peter Böttcher,
htw saar

Augmented Reality in Verbindung mit Building Information Modelling, Smartcity, Smarthome? Objektorientiertes Planen und Bauen, dezentrale Arbeitsstrukturen, digitale Arbeitswelten, webbasiertes Arbeiten im Bauwesen – in verschiedenen Beispielen soll aufgezeigt werden, wo AR ein Ansatz für die reale Bauwelt ist und auch welche Anforderungen an AR gestellt werden.

Im Anschluss

Umtrunk und Netzwerken

Veranstaltungsdaten

Termin: Mittwoch, 26. April 2017,
17:30 bis 19:30 Uhr

Ort: Universität des Saarlandes, Campus
Visualisierungszentrum im DFKI, Geb. D3 2,
66123 Saarbrücken

Parken: kostenfrei auf dem Campus sowie
gebührenpflichtig im nahegelegenen Parkhaus

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung: per Fax unter 0681 5846125
oder online auf www.ikt.saarland/termine

Anmeldung

An der Veranstaltung **Erweiterte Realität – Mehr als ein Spiel** am 26. April 2017, nehme ich/wir mit
_____ Person/en teil.

Teilnehmer

Funktion

E-Mail

Weitere Teilnehmer

E-Mail

Firma

Telefon

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort